

# Heimat DORNBIRN



**PETER SCHUSTER**  
peter.schuster@vn.at  
05572 501-724

Ihr Kontakt in die **Heimat- und Bezirksredaktion Dornbirn:**  
» E-Mail: heimat.dornbirn@vn.at  
» WhatsApp, Signal:  
0676 88 005 724

## Den Wunschberuf einmal ausprobieren

Die PTS Dornbirn bot dem Fachbereich Handwerk Plus „Werkstattpraxis in Wunschberufen“ an.

**DORNBIRN** Die Schülerinnen der PTS (Polytechnische Schule) Dornbirn ließen bei Installateur Berchtold die Funken sprühen: Schneiden, Sägen, Schweißen, Biegen, Lötten, Pressen waren nur einige der handwerklichen Fertigkeiten, die die Mädchen im Rahmen der „Werkstattpraxis in Wunschberufen“ ausprobieren durften. Einen Nachmittag lang waren die Schülerinnen zu Gast im Dornbirner Installateurbetrieb und fertigten unter Anleitung des Lehrlingsverantwortlichen **Harald Siegl** ein „Männchen“ aus Materialien, mit denen Installateure tagtäglich zu tun haben.

„Wir haben viele coole Sachen ausprobieren können. Obwohl der Beruf als Installateurin für mich nicht infrage kommt, fand ich es super, dass wir hineinschnuppern konnten. Am meisten Spaß hat das Lötten gemacht“, meinte **Darinka Hörtnér**, 14 Jahre.

Der Unterschied zwischen Hart- und Weichlöten besteht in der Löttemperatur.

### Bewährte Kooperation

Während die Mädelsgruppe den Beruf des Installateurs hautnah erlebte, waren ihre Klassenkameraden und -kameradinnen in verschiedenen Betrieben in der Region am Schnuppern. Eine Gruppe war in der Dachdeckerei „Dachi“ in Lustenau, wo die Schüler nicht nur einen Einblick in den Beruf des Dachdeckers und Spenglers bekamen, sondern gemeinsam einen



Der Lehrmeister und seine Schülerinnen waren zufrieden mit dem Ergebnis ihrer Arbeit.

Die Schülerinnen freuten sich, dass sie so viel selber tun konnten.

Hocker bauten. Die seit Jahren bestehende Kooperation zwischen „Dachi“ und der PTS Dornbirn war Anlass für die erstmals durchgeführte „Werkstattpraxis in Wunschberufen“.

### Wieder aufgelebt

„Nach der Corona-Pause haben Dachdeckermeister **Stefan Hämmerle** und ich die Zusammenarbeit wieder aufleben lassen. Ziel des Workshops war es, den Schülern



Lehrbetrieb



Der Unterschied zwischen Hart- und Weichlöten besteht in der Löttemperatur.



Genauigkeit ist gefragt.

zu ermöglichen, unkompliziert in ihrer Peergroup ein Berufsbild in einer Werkstätte zu erleben“, erklärt **Alexander Karu**, Fachbereichsleiter Handwerk plus an der PTS Dornbirn. Im Zuge der Planung stellte sich heraus, dass aufgrund der begrenzten Arbeitsplätze bei der Dachdeckerei nicht alle 27 Schüler und Schülerinnen des Fachbereichs Handwerk Plus am Workshop bei „Dachi“ teilnehmen konnten. „Daher bin ich auf die Idee gekommen, noch andere Betriebe mit weiteren Berufsbildern ins Boot zu holen – die ‚Werkstattpraxis in Wunschberufen‘ war geboren“, erzählt Alexander Karu. Am Ende konnten die Schüler zwischen Tischlerei,

Installateur, Zimmerei, Maurerbetrieb und Dachdecker wählen. Dabei konnten sie erste Kontakte zu heimischen Handwerksbetrieben knüpfen, während diese die Chance hatten, sich nach zukünftigen Lehrlingen umzusehen.

Die Jugendlichen, die zu keinem Betrieb gehen wollten, konnten den normalen Werkunterricht in der Schule besuchen. „Die Resonanz war sehr positiv. Einige Schüler haben mich gefragt, ob wir das wieder einmal machen können, da sie am liebsten mehrere der angebotenen Berufe

hätten ausprobieren wollen“, so Alexander Karu. **LCF**



EINFACH MEHR ERFAHREN

<http://VN.AT/sumqbb>



Sieger und Verantwortliche der Stadt Dornbirn freuten sich gemeinsam über die erzielten Erfolge.

STADT (2)



Eine sportliche Showeinlage des Turnsportzentrums Dornbirn war auf der Bühne beim Abend des Sports dargeboten.

## Stadt Dornbirn würdigt ihre erfolgreichen Sportler

„Abend des Sports“ fand zum zweiten Mal im neuen Format statt.

**DORNBIRN** Nach der letztjährigen Premiere fand kürzlich zum zweiten Mal der „Abend des Sports“ im G3-Veranstaltungshaus im Beisein zahlreicher Gäste statt. Der Galaabend entstand aus dem ehemaligen Veranstaltungsformat der Sportlerehrung, die im Jahr 2019 coronabedingt das letzte Mal durchgeführt wurde. In der Zwischenzeit wurde die Veranstaltung von der Abteilung Sport und Freizeit neu konzipiert.

### Unzählige Stunden trainiert

„Neben der sportlichen Leistung stand am gestrigen Abend die Vielfalt und Diversität der Sportwelt im Fokus. Ich bedanke mich herzlich für die vielen Einreichungen und den Einsatz aller Sportlerinnen und Sportler, die tagtäglich ihr Bestes geben“, sagte hernach Sportstadtrat **Julian Fässler**.

Unzählige Stunden haben sie trainiert, oft neben Schule und Be-

ruf: Die Dornbirner Sportler geben alles für ihre Erfolge, genauso wie die Menschen im Hintergrund – die vielen ehrenamtlichen Vereinsfunktionäre. Training, Infrastruktur, Nachwuchsarbeit, mentale Unterstützung und vieles mehr gehen Hand in Hand, damit die Sportlerinnen und Sportler an ihre Ziele kommen, lobt man im Dornbirner Rathaus.

### Wertschätzung

Um dies wertzuschätzen habe die Stadt den „Abend des Sports“ ins Leben gerufen. Die Vereine hatten

die Möglichkeit für die jeweiligen Kategorien ihre Einreichungen zu senden. Aus der Vielzahl an Einreichungen wurden jeweils drei Nominierte erkoren und je ein Sieger vom Komitee nach reichlicher Überlegung ausgewählt.

### Schwierige Entscheidungen

„Es waren wie im vergangenen Jahr keine einfachen Entscheidungen und am liebsten hätten wir alle Sportler geehrt, alle haben ihr Bestes gegeben und außerordentliche Leistungen gezeigt“, erklärte Sportstadtrat **Julian Fässler**.

### DIE SIEGER

**VERANSTALTUNGEN** Turnsportzentrum Dornbirn: Weihnachtsturnen  
**KINDER** Chiara Isabell Schranz, Eislaufverein Dornbirn, Gewinnerin des „Skate Austria Diamant 2023“  
**JUGEND WEIBLICH** Mariya Manko, Schachklub Dornbirn, Europameisterin U16 im Standardschach  
**JUGEND MÄNNLICH** Paul Freuis, RV Dornbirn 1886, Jugend-Europameisterschaft Silbermedaille Team Relay  
**DAMEN EINZEL** Julia Grabher, TC Dornbirn, Turniersieg ITF 60 San Sebastian

**HERREN EINZEL** Kilian Feurstein, RV Dornbirn 1886, österreichischer Vizemeister U23 Cross Country  
**MANNSCHAFT NACHWUCHS** Turnsportzentrum Dornbirn, Jugend 2, 1. Rang Staatsmeisterschaft im Team-Turnen  
**MANNSCHAFTEN** Baseball-Softball Club Dornbirn, 1. Mannschaft - Turniersieg „Baseball European Federation Cup 2023“  
**VEREINS- UND STRUKTURENTWICKLUNG/BESONDERE PROJEKTE** Dance Art Center Dornbirn - Kultur- und Sportaustausch mit Lettland